

# Lorelei.

(Heinr. Heine, 1822)

Friedr. Silcher. (1837)

Bearb. v. M. Tolzin.

Ich weiß nicht was soll es be - deu - ten, daß ich so trau - rig bin, — ein Mär - chen aus al - ten

Zither. *p*

Zei - ten, das kommt mir nicht aus dem Sinn. — Die Luft ist kühl, und es dun - kelt, und

*poco rit.* *cresc.* *a tempo*

ru - hig fließt der Rhein; — der Gip - fel des Ber - ges fun - kelt im A - bend - son - nen - schein.

*rit.* *p dolce cresc.* *mf* *dim.* *p* *Fine.*

*mf* *f* *mp dolce*

*cresc.* *f* *rit.* *D. S. al Fine.*

# Die Zither is a Zauberin.

(v. Kobell)

Lied für zwei Frauenstimmen mit Begleitung der Zither und Gitarre.

Hch. Frh. von Reigersberg, W. 59.

*Langsam und schlicht.*

I. Sopran. *p*

1. Die Zi - ther is a Zau - be - rin, die  
 2. Mir kimmts' wir a liebs Dirn - del vür, mir

II. Sopran. *Langsam und schlicht.*

1. Die Zi - ther is a Zau - be - rin, die  
 2. Mir kimmts' wir a liebs Dirn - del vür, mir

Zither. *Langsam und schlicht.*

Gitarre. *Langsam und schlicht.*

*mf* *cresc.*

Zi - ther is a Zau - be - rin, i g'schpür's gar tief im Her - zen drin, i  
 kimmt s' wir a liebs Dirn - del vür, wann die was sagt und redt zu mir, wann

*mf* *cresc.*

Zi - ther is a Zau - be - rin, i g'schpür's gar tief im Her - zen drin, i  
 kimmt s' wir a liebs Dirn - del vür, wann die was sagt und redt zu mir, wann

*f*

g'schpür's gar tief im Her - zen drin, im Her - zen drin.  
 die was sagt und redt zu mir, und redt zu mir.

*f*

g'schpür's gar tief im Her - zen drin, im Her - zen zu drin.  
 die was sagt und redt zu mir, und redt zu mir.

*cresc.* *f* *cresc.*

*ruhig und zart*

Denn wenn a übr - all Schnee und Eis, denn  
 Dös Recht is 's nüt, was s' sagt so laut, dös

*ruhig und zart*

Denn wenn a übr - all Schnee und Eis, und Eis, denn  
 Dös Recht is 's nüt, was s' sagt so laut, so laut, dös

*zurückhaltend* *p dolce* *mf*

*zurückhaltend* *ruhig und zart* *f* *p* *mf*

*cresc. e accel.*

wenn a übr - all Schnee und Eis, denn wenn a übr - all Schnee und Eis, denn  
 Recht is 's net, was s' sagt so laut, dös Recht is 's net, was s' sagt so laut, dös

wenn a übr - all Schnee und Eis, denn wenn a übr - all  
 Recht is 's net, was s' sagt so laut, dös Recht is 's net, was

*cresc. e accel.*

*cresc. e accel.*

*cresc. e accel.*

*f* *mf*

wenn a übr - all, übr - all Schnee, und Eis, so  
 Recht is 's net, was s' sagt so laut, so laut. Dös

Schnee und Eis, übr - all Schnee, übr - all Schnee und Eis, so  
 s' sagt so laut, sagt so laut, sagt so laut, so laut. Dös

*rit.*

*rit.*

Tempo I. *zurückhaltend*

macht s'mir do' den Früh - ling weiß, den Früh - ling weiß, so macht s'mir  
Lia - ba is's, was s'staad ver - traut, was s'staad ver - traut, dös Lia - ba

Tempo I. *zurückhaltend*

macht s'mir do' den Früh - ling weiß, den Früh - ling weiß,  
Lia - ba is's, was s'staad ver - traut, was s'staad ver - traut,

Tempo I. *zurückhaltend*

*mf*

Tempo I. *zurückhaltend*

*mf*

*ruhig*

do' den Früh - ling weiß, und wenn a übr - all Schnee und Eis, so machts s'mir  
is's, was staad ver - traut, dös Recht is's net, was sagt so laut, dös Lia - ba

*ruhig*

so macht s'mir do den Früh - ling weiß, so machts s'mir  
dös Lia - ba is's, was staad ver - traut, dös Lia - ba

*ruhig.*

*rit.*

do' den Früh - ling weiß!  
is's, was s'staad ver - traut!

*rit.*

do' den Früh - ling weiß!  
is's, was s'staad ver - traut!

*rit.* *a tempo* *dim.* *pizz.*

*rit.* *a tempo* *dim.*